

Es passierte heute kurz nach Mitternacht

Wer hat in der ehemaligen Volksbank Feuer gelegt? Ehepaar wurde rechtzeitig auf die Flammen aufmerksam



Salzhemmendorf (wbn). Schon wieder eine Brandstiftung im Bereich Salzhemmendorf! Sind es die gleichen Täter, die schon bisher für Unruhe im Flecken gesorgt haben? Jedenfalls gehen Polizei und Feuerwehr von Brandstiftung aus, nachdem es heute Nacht in den Räumen der ehemaligen Volksbank von Salzhemmendorf zu einem Feuer gekommen ist.

Unbekannte Täter haben wohl das Glas des Eingangsbereiches zerschlagen und Müllreste in Brand gesteckt. Glücklicherweise sind die Bewohner in der oberen Etage des ehemaligen Bankgebäudes durch einen Knall rechtzeitig wach geworden. Es handelt sich um ein Ehepaar. Die Löschversuche des 27-jährigen Mieters verliefen erfolglos, so dass dieser letztendlich nur noch einen Notruf absetzen konnte. Einsatzleiter Herbert Kunze von der Freiwilligen Feuerwehr Salzhemmendorf ließ sofort nach Eintreffen einen Trupp unter Atemschutz mit einem C-Rohr zur Brandbekämpfung vorgehen.

(Zum Bild: Nachlöscharbeiten am Brandschutt. Foto: Hölscher)

Fortsetzung von Seite 1

Der Brand konnte sehr schnell gelöscht werden. Als problematisch erwies sich jedoch die starke Verqualmung der ehemaligen Geschäftsräume, sowie der direkt über ein Treppenhaus angrenzenden Mietwohnungen. Zur Belüftung der Räumlichkeiten wurde durch die

27. September 2010 - Feuer in der ehemaligen Volksbank von Salzhemmendorf

Geschrieben von: Lorenz

Montag, den 27. September 2010 um 15:56 Uhr

Einsatzkräfte ein Be- und Entlüftungsgerät in Stellung gebracht. Die 30-jährige Ehefrau des Mieters wurde durch den Rettungsdienst vorsorglich mit dem Verdacht auf eine Rauchgasvergiftung in ein Krankenhaus eingeliefert.

Hier der Polizeibericht von heute nachmittag im Wortlaut: Heute, gegen 0:05 Uhr, kam es in den ehemaligen, leerstehenden Geschäftsräumen der Volksbank Salzhemmendorf zu einem Brand. Vermutlich zerschlugen bislang unbekannte Täter den Glaseinsatz der Eingangstür und setzten anschließend den im Inneren des Gebäudes (Eingangsbereich) liegenden Müll in Brand.

Ein Mieter, der im Obergeschoss des Wohn-/Geschäftshauses wohnt, wurde durch laute Geräusche und anschließendem Brandgeruch auf das Feuer aufmerksam. Unmittelbar nach der Feststellung verließen der Brandentdecker (27) und seine Ehefrau (30) das Gebäude. Nach den Löscharbeiten der Feuerwehr, wurde der Brandort durch Einsatzbeamte der Polizeiinspektion Hameln-Pyrmont/Holzminden beschlagnahmt. Es entstand kein Personenschaden.

Der Sachschaden beläuft sich nach ersten Schätzungen auf rund 5.000.- Euro. Die Ermittlungen dauern an. Die Polizei bittet um Mithilfe und fragt: Wer hat vor der oben genannten Tatzeit im Bereich der Badestraße in Salzhemmendorf sich auffällig verhaltende Personen oder sogar die Täter bei Tatausführung beobachten können? Hinweise bitte an die Polizei Hameln unter der Rufnummer 05151/933-222 oder das Polizeikommissariat Bad Münster (Tel. 05042-93310).